

Spaß mit Mickymaus beim Händewaschen

Ein Freudentag im Kindergarten Dromersheim

red. DROMERSHEIM – Damit hatte niemand gerechnet: Als sich die Elternausschußvorsitzende Heike Schmidt-Brisbois an die Schneider-Texier-Stiftung mit der Bitte um eine Spende für die Sanierung des maroden Waschrums wandte, konnte niemand ahnen, wie großzügig diese Zuwendung ausfallen würde.

Stiftungsvorsitzender Peter Partes traute bei einem Ortstermin kaum seinen Augen. Angesichts der völlig veralteten und teilweise kaputten sanitären Anlagen bewilligte eine Spende in Höhe von 70 000 Mark. Die restlichen Gelder der 120 000 Mark teuren Sanierung des Waschrums und der Küche schossen nach langwierigen Verhandlungen das Bi-

schöfliche Ordinariat und die Pfarrgemeinde Dromersheim zu. Nach achtwöchiger Umbauphase, die bei laufendem Kindergartenbetrieb stattfand, feierte man jetzt die Einweihung der neuen Räume. Die Kinder zeigten mit Liedern und Tänzchen, daß sie die neuen Toiletten und die Waschbecken mit den pffiffigen Mickymaus-Armaturen super finden.

Den Ansprachen von Kindergartenleiterin Waltraut Grenwelge, Pfarrer Hildenbeutel und Bürgermeisterin Brigitte Giesbert war eines gemeinsam – die Würdigung des großen Engagements von Heike Schmidt-Brisbois und Peter Partes von der Schneider-Texier-Stiftung, der schnell und unbürokratisch geholfen habe.



Auf unkonventionelle Art bedankten sich die Dromersheimer Kindergartenkinder für die 70 000-Mark-Spende der Schneider-Texier-Stiftung.
Bild: Harald Kaster